

Veranstalterin:



Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Rheinland-Pfalz

Welschnonnengasse 2-4, 55116 Mainz

Telefon: 06131 231605

Telefax: 06131 236792

E-Mail: mail@keb-rheinland-pfalz.de

Teilnahmegebühr:

- Mit Übernachtung im Einzelzimmer: 235 Euro pro Modul und insgesamt: 705 Euro
- Ohne Übernachtung: 165 Euro pro Modul und insgesamt: 495 Euro

In der Teilnahmegebühr enthalten sind: Vollverpflegung, Kursmaterial, anteilig Referentinnenhonorar und Übernachtungskosten.

Nach Teilnahme an allen drei Modulen erhalten die Teilnehmer*innen ein entsprechendes Zertifikat.

Wir bitten um eine **Anzahlung** von **50 Euro** mit der Anmeldung und um Zahlung des Restbetrags jeweils eine Woche vor Beginn des Moduls. Auf Wunsch kann eine Ratenzahlung vereinbart werden.

Ihre Anmeldung kann erst berücksichtigt werden, wenn die Zahlung auf dem **Konto der KEB-Rheinland-Pfalz** eingegangen ist.

Bankverbindung:

Ligabank Speyer

IBAN: DE68 7509 0300 0900 0603 48

BIC: GENODEF1M05

Verwendungszweck:

Fortbildung Gewaltfreie Kommunikation

Veranstalterin:



Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands

kfd-Diözesanverband Trier

Anmeldung an:

kfd-Diözesanverband Trier

Sichelstr. 36, 54290 Trier

Telefon: 0651 994869-0

Telefax: 0651 994869-9

E-Mail: info@kfd-trier.de

Anmeldeschluss: 15.07.2018

Bitte beachten Sie:

Im Bistum Trier besteht die Möglichkeit einer Förderung über die Ehrenamtsentwicklung auf Antrag und es werden Mitfahrgelegenheiten ab Trier organisiert.

Die Geschäftsbedingungen entnehmen Sie bitte unserem aktuellen kfd-Jahresprogramm oder der kfd-Homepage: www.kfd-trier.de



Sprache. Macht. Frieden.

Gewaltfreie Kommunikation

September 2018 - Mai 2019

Sprache. Macht. Frieden.

Gewaltfreie Kommunikation – als Ressource für ein anderes Miteinander in Politik, Gesellschaft, sozialem und digitalem Leben.

Ein Angebot für Menschen, die daran interessiert sind, ihren Kommunikationsstil zu erkunden und einen wertschätzenden Umgangsstil einzuüben und zu trainieren.

Personen, die ehrenamtlich in Gremien engagiert sind, beruflich oder ehrenamtlich eine Berater*innentätigkeit ausüben, als Mediator*innen arbeiten, in der Lehre und (Erwachsenen-)Bildungsarbeit wirken. Menschen, die die Idee der Gewaltfreien Kommunikation weitertragen möchten, als Kursleiter*innen oder Trainer*innen.

Der theoretische Input wird durch viele praktische Übungseinheiten, Reflexionen, Rollenspiele und Simulationen ergänzt. Hinzu kommt die Arbeit an eigenen Fällen und Anliegen. Je nach Situation erfolgt die Ausführung in Einzelarbeit, Zweier- oder Kleingruppen.

Geplant sind drei aufeinander aufbauende Module, die im Zeitraum von September 2018 bis Mai 2019 stattfinden. Zwischen den Lerneinheiten finden (virtuelle) Übungsgruppen, wahlweise via Skype, Google Hangouts oder in Regionalgruppen, statt.



Referentin für alle drei Module ist Frau Claude Hélène Mayer. Sie ist Privatdozentin am Institut für therapeutische Kommunikation und Sprachgebrauch an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder). Zudem ist sie sowohl als Mediatorin und Ausbilderin für Mediation (BM), als auch als systemische Beraterin, Therapeutin und Lehrtherapeutin (SG) tätig. Sie berät Fach- und Führungskräfte in Unternehmen im In- und Ausland zu Themen wie interkulturelle Führung, Konfliktmanagement und Gesundheit.

Modul 1

„Gestalten Sie Ihr Leben, Ihre Beziehung und Ihre Welt in Übereinstimmung mit Ihren Werten.“

(Marshall B. Rosenberg)

Inhalte:

- Grundlagen, Prinzipien und Methoden der „Gewaltfreien Kommunikation“
- Bedeutung der eigenen Haltung
- Achtsamkeitsübungen
- Erprobung des Basismodells an Beispielen aus dem eigenen Lebens- und Arbeitalltag

Termin: 12. - 14. September 2018

Modul 2

„Frieden erfordert etwas weitaus Schwierigeres als Rache auszuüben oder nur die andere Wange hin zu halten; es erfordert empathisch mit den Ängsten und unerfüllten Bedürfnissen umzugehen, welche den Antrieb liefern, sich gegenseitig anzugreifen.“

(Marshall B. Rosenberg)

Inhalte:

- Gewaltfreie Kommunikation als Konfliktlösungsstrategie
- Gewaltfreie Kommunikation und Empathie
- Einsatz und Leben von Gewaltfreier Kommunikation in Privatleben, Ehrenamt, Erwerbsleben, Bildung, Gesellschaft und Politik
- Gewaltfreie Kommunikation als politisches Programm – „mit der Sprache des Friedens gesellschaftliche Veränderungen bewirken“
- Gewaltfreie Kommunikation und Frieden

Termin: 27. - 29. November 2018

Modul 3

„Was ich in meinem Leben will, ist Einfühlsamkeit, ein Fluss zwischen mir und anderen, der auf gegenseitigem Geben von Herzen beruht.“

(Marshall B. Rosenberg)

Inhalte:

- Auffrischungstraining/Übungs- und Reflexionseinheiten
- Persönliche Weiterentwicklung durch Selbstempathie
- Gewaltfreie Kommunikation in Cyberspace und Digitalisierung – Entgegnungen zu „hate speech and social media bashing“

Termin: 08. - 10. Mai 2019

Tagungsort für alle Module:

Best Western Hotel Ludwigshafen

Pasadenaallee 4, 67059 Ludwigshafen am Rhein

Telefon: +49 621 59510

Telefax: +49 621 511913

E-Mail: info@hotel-ludwigshafen.bestwestern.de

Zeitplan für alle Module:

	Beginn	Ende
1. Tag (Anreise):	11:00 Uhr	21:00 Uhr
2. Tag:	09:00 Uhr	21:00 Uhr
3. Tag (Abreise):	09:00 Uhr	15:00 Uhr

Auf Antrag ist die Gewährung von Bildungsurlaub nach dem Bildungsfreistellungsgesetz (BFG) möglich.